



## Gottesdienst zum Palmsonntag

Den Wunsch nach Befreiung aus Situationen der Unterdrückung können wir alle nachvollziehen. Nach Befreiung von unterdrückenden politischen Strukturen sehnte sich das jüdische Volk.



Als Jesus auf einem Esel in Jerusalem einritt, um mit seinen Jüngern das Passahfest zu feiern, riefen die Menschen «Hosanna». Das heisst: «Du unser König, hilf doch». Sie begrüßten ihren König erwartungsvoll. Sie setzten ihre ganze Hoffnung auf ihn, wedelten mit Palmzweigen, Symbol für Freiheit und siegreiches Königtum, und jubelten ihm zu, sie ebneten ihm mit ihren Kleidern den Weg. Doch zugleich hatte Jesus Gegner, einige Tage später fordern diese seine Kreuzigung.

Der auf einem Eselohlen wie prophezeit als friedfertiger König in die Stadt einritt, ist anders, als einige Menschen sich ihn vorstellten. Welch ein König ist dieser Jesus, welche Krone trägt er?

Zum Gottesdienst mit Abendmahl am Palmsonntag, 2. April, um 17.00 Uhr, sind alle herzlich in die reformierte Kirche eingeladen. Die Kinder der 3. Klasse von Bettina Seidinger, Katechetin, wirken mit. Liturgie: Pfrn. Karola Wildenauer (Stv.), Musik: Wolfgang Rothfahl.

*Pfrn. Karola Wildenauer (Stv.)*